



# WIENER BAHNENGOLFVERBAND – FÖRDERRICHTLINIEN

Gültig ab 1. 1. 2010

---

Der Wiener Bahnengolfverband (WBGV) fördert nach Maßgabe seiner finanziellen Mittel sowie im Rahmen der nachstehenden Bestimmungen

- 1.) herausragende sportliche Leistungen bei österreich-, europa- und weltweiten Wettbewerben (Leistungsförderung),
- 2.) die Teilnahme an den nationalen Einzelmeisterschaften durch die teilweise Refundierung des Startgeldes (Startgeldersatz), sowie
- 3.) die Durchführung von Breitensportprojekten sowie Projekten zur Mitgliedergewinnung durch die Wiener Bahnengolfvereine (Projektförderung).

Eine Änderung der vorliegenden Förderrichtlinien des WBGV obliegt der Generalversammlung des WBGV.

## 1.) LEISTUNGSFÖRDERUNG:

- a) Die geförderten Wettbewerbe und Kategorien sind aus der jeweils gültigen Wertungstabelle für die Leistungsförderung ersichtlich.
- b) Die prämierten Platzierungen werden in Punkte umgerechnet und gehen aus der jeweils gültigen Wertungstabelle für die Leistungsförderung hervor.
- c) Die Wertigkeit eines jeden Punktes (in Euro-Beträgen) wird jeweils für das Folgejahr von der Generalversammlung des WBGV beschlossen.
- d) Platzierungen, die von offizieller Seite (Bund, Land, Gemeinde, etc.) prämiert werden, sind von diesen Richtlinien nicht betroffen.
- e) Die Auszahlung der Leistungsprämien an die geförderten Sportler/innen (für Einzelwettbewerbe) und Vereine (für Mannschaftswettbewerbe) erfolgt in einem würdigen Rahmen. Der Termin wird von der TK des WBGV beschlossen und den Vereinen und geförderten Personen zeitgerecht bekanntgegeben.  
Der Vorstand des WBGV kann beschließen, dass Jugendliche ihre Prämie in Form von Sachwerten erhalten.
- f) Personen, die in eine Mannschaft des WBGV einberufen werden, dieser Einberufung jedoch ohne belegbaren Grund nicht nachkommen, sind von einer Leistungsförderung für das laufende Kalenderjahr ausgeschlossen.

## 2.) STARTGELDERSATZ BEI ÖSTERREICHISCHEN EINZELMEISTERSCHAFTEN:

- a) Bei den Österreichischen Meisterschaften der Jugend übernimmt der WBGV das Startgeld für sämtliche Teilnehmer aus Wiener Bahnengolfvereinen (Startgeldersatz zu 100 %).
- b) Bei den Österreichischen Meisterschaften der Senioren sowie der Österreichischen Einzel-Staatsmeisterschaft übernimmt der WBGV das Startgeld zur Hälfte für jene Teilnehmer aus Wiener Bahnengolfvereinen, die sich für den KO-Wettbewerb qualifizieren (Startgeldersatz zu 50 %).

3.) PROJEKTFÖRDERUNG:

- a) Projektförderungen des WBGV werden nur nach Maßgabe dieser Richtlinien vergeben.
- b) Seitens des WBGV können grundsätzlich nur Projekte gefördert werden, die entweder der Mitgliedergewinnung oder der Anhebung des Ansehens unseres Sports in der Öffentlichkeit dienen.
- c) Projektförderungen können ausschließlich an ordentliche Mitglieder des WBGV vergeben werden und setzen einen entsprechenden Antrag des Vereines voraus, der unter Verwendung des vom WBGV aufgelegten „Projektantragsformulars des WBGV“ beim Präsidenten des WBGV einzubringen ist.
- d) Handelt es sich um förderwürdiges Projekt im Sinne der jeweiligen Richtlinien des ÖBGV, des zuständigen Dachverbandes (ASKÖ, ASVÖ, UNION), einer Gebietskörperschaft (Bund, Land, Gemeinde) bzw. einer sonstigen staatlichen oder privaten Einrichtung, kommt eine Projektförderung seitens des WBGV nur in Betracht, wenn
  - der Antragstellende Verein auch bei diesen Institutionen um eine Förderung des Projekts angesucht hat, und
  - durch Förderungen anderer Institutionen die geschätzten Projektkosten noch nicht gedeckt sind.
- e) Für den Fall, dass Ansuchen des Antragstellenden Vereines bei den unter Pkt. 5 genannten Institutionen noch nicht behandelt wurden, kann der WBGV eine vorläufige Förderungszusage abgeben.
- f) Sollen im Rahmen des Projekts Lehrwarte und Übungsleiter eingesetzt werden, ist seitens des Antragstellenden Vereines allen staatlich geprüften Lehrwarten und Übungsleitern im Zuständigkeitsbereich des WBGV die Möglichkeit zu geben, sich für eine Mitarbeit im Projekt zu bewerben. Diese Einladung ist dem Vorstand des WBGV vorzulegen. Die Auswahl der konkret engagierten Lehrwarte und Übungsleiter obliegt dem Antragstellenden Verein.
- g) Die Höhe der Projektförderung des WBGV obliegt dem Vorstand des WBGV, darf jedoch darf jedoch weder die beantragte Summe noch die Hälfte der geschätzten Projektkosten überschreiten. Auf die jeweilige Budgetsituation des WBGV ist Rücksicht zu nehmen. Auf die Vergabe von Projektförderungen besteht kein Rechtsanspruch.
- h) Binnen 6 Wochen nach Abschluss des Projekts ist dem Vorstand des WBGV ein Bericht vorzulegen, in dem insbesondere auch über die Verwendung der Fördermittel des WBGV mittels Originalbelegen (Rechnungen, Honorarnoten, Letztverbraucherlisten etc.) Rechnung zu legen ist. Bei der dem Abschluss des Projekts folgenden ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung des WBGV hat der durch den Projektzuschuss des WBGV geförderte Verein über das durchgeführte Projekt zu berichten.